



Ein Mangel an Transparenz und Rechenschaftspflicht bei den Informationen zu Fischereien, ihren Aktivitäten und bei der Entscheidungsfindung führen zu schlechtem Management, illegaler Fischerei sowie Verstößen gegen Menschen- und Arbeitsrechte. Gleichzeitig ziehen diese Missstände den ungleichen Zugang zu ergiebigen Meeresressourcen nach sich und tragen zu Betrug und Korruption bei. **Überfischung und die Gefährdung von Lebensgrundlagen und der Ernährungssicherheit sind die Folge, ebenso wie erhebliche Gefahren für Besatzungsmitglieder von Fischereifahrzeugen.**

Was ist Transparenz in der Fischerei und warum ist sie so wichtig?

Transparenz in der Fischerei ist entscheidend für eine nachhaltige, legale Fischerei, zur Sicherung und Erhaltung der Lebensgrundlagen von Küstengemeinden, für die Sicherheit von Besatzungsmitgliedern an Bord von Fischereifahrzeugen und zur Förderung von Good Governance in der Fischereipolitik.

Transparenz bedeutet in diesem Zusammenhang umfassendere Informationen und bessere, frei verfügbare und direkt zugängliche Angaben zur Fischerei. Dies erlaubt eine effektive Entscheidungsfindung und engagierte öffentliche Debatten über die Verwaltung des Fischereisektors weltweit.

Wie unterstützt die Coalition for Fisheries Transparency die Transparenz in der Fischerei?

Viele Organisationen und Initiativen sind auf der ganzen Welt tagtäglich im Einsatz, um die Transparenz im Fischereisektor zu fördern. Angesichts des globalen Maßstabs der Fischerei und des Ausmaßes an Stressfaktoren, die unseren Ozean unter Druck setzen, braucht es einen übergeordneten Rahmen, der die verschiedenen Akteur*innen zusammenbringt und die Erfolge ihrer Arbeit maximieren kann.

Die Coalition for Fisheries Transparency vereint diese Bemühungen und ist eine Plattform, durch die sich Mitgliedsorganisationen über erfolgreiche Ansätze und Erfahrungen austauschen, Ansätze anderer nutzen und verstärken und den Einsatz dort intensivieren können, wo es weiterhin an Transparenz mangelt.

Die Globale Charta für Transparenz in der Fischerei bietet den Mitgliedsorganisationen einen Maßnahmenkatalog, um Regierungen zur Umsetzung von Reformen zu bewegen, die zu mehr Transparenz in der Fischereipolitik führen.

Die Charta dient den Mitgliedern der Coalition for Fisheries Transparency als Grundlage, um Prioritäten zu identifizieren, Partnerschaften zu stärken und um gemeinsam und strategisch Aktivitäten zu entwickeln.

Auf unserer Webseite finden Sie weitere Informationen über die Coalition for Fisheries Transparency und wie Sie Mitglied werden können:





Globale Charta für Transparenz in der Fischerei

Die Globale Charta für Transparenz in der Fischerei ist ein umfassender Maßnahmenkatalog, auf dessen Grundlage die Mitgliedsorganisationen der Coalition for Fisheries Transparency ihre Interessenvertretung koordinieren. Die Charta stellt sicher, dass Informationen über Schiffe und Fischereitätigkeiten allgemein zugänglich sind, um ein Fischereimanagement zu gewährleisten, das die Produktion von Fisch und Meeresfrüchten frei von illegalen Praktiken und Menschenrechtsverletzungen auf See hält. Die Charta kann auf den gesamten Fischereisektor angewendet werden und ist insbesondere in der industriellen Fischerei einfach umsetzbar. Gleichzeitig erkennen die Mitgliedsorganisationen der globalen Koalition an, dass für eine wirksame Anwendung der Charta in der Kleinfischerei einige Prinzipien entsprechend angepasst werden müssen.

Politische Prinzipien für die Fischerei

- | | | | |
|--|----|--|---|
| Angaben zu
Fischereifahrzeugen | 1 | | Vergabe eindeutiger Identifikationsnummern für alle Fischereifahrzeuge (einschließlich Transport- und Versorgungsschiffe) |
| | 2 | | Veröffentlichung von Listen mit Lizenzen, Genehmigungen und Sanktionen |
| | 3 | | Veröffentlichung der wirtschaftlichen Eigentümer von Schiffen |
| | 4 | | Verbot der Verwendung von „Billigflaggen“ durch Fischereifahrzeuge |
| Informationen zu
Fischereiaktivitäten | 5 | | Veröffentlichung von Daten zu Schiffspositionen |
| | 6 | | Verbot oder strenge Überwachung von Umladungen auf See |
| | 7 | | Verpflichtende Rückverfolgbarkeit von Fisch und Meeresfrüchten vom Schiff bis zu Endverbraucher*innen |
| Governance und Verwaltung | 8 | | Ratifizierung internationaler Abkommen, die Normen für Fischereifahrzeuge und den Handel mit Fischereiprodukten festlegen

Insbesondere das Übereinkommen über Hafenstaatmaßnahmen der Welternährungsorganisation (FAO) der Vereinten Nationen, die Grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und die Konvention 188 der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO), und das Cape Town Agreement der Internationalen Seeschiffahrts-Organisation (IMO). |
| | 9 | | Öffentlicher und gleichberechtigter Zugang sowohl zu Fischereidaten als auch zur Beteiligung am Fischereimanagement und an Entscheidungsfindungen |
| | 10 | | Systematische Erfassung der Angaben zu den Besatzungsmitgliedern von Fischereifahrzeugen und gesammelte Veröffentlichung dieser Daten |